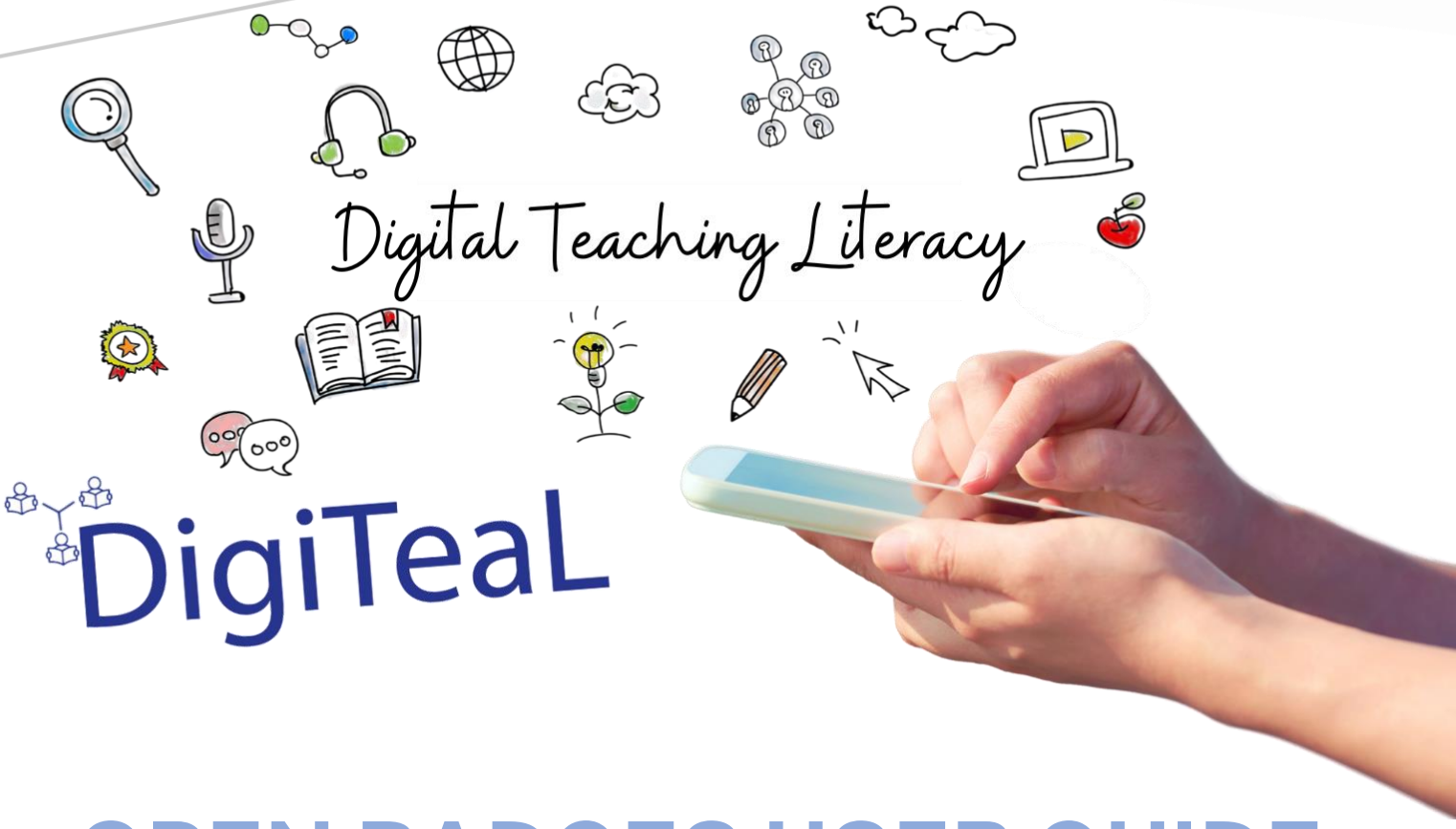

OPEN BADGES USER GUIDE

N.C.S.R. “Demokritos” - September 2022

Abstrakt

This Open Badges User Guide shows teachers how to produce an Open Badge for any topic they teach, and includes example videos of set-up of the MeLDE Open Badges system.

DEMOKRITOS

Emphasys CENTRE

UNIVERSITY OF WOLVERHAMPTON

Bennohaus Arbeitskreis Ostviertel e. V.

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert.
Diese Veröffentlichung [Mitteilung] gibt nur die Meinung des Verfassers wieder, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich geacht werden.
Gefördert durch das Erasmus+ Programm der Europäischen Union. Projektnummer: 2020-1-UK01-KA226-SCH-094429

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS 1

TABELLE DER ABBILUNGEN 3

EINFÜHRUNG 4

1. THEORETISCHER HINTEGRND 5

1.1Was sind Open Badges? 5

1.1.1 Digitale Ausweise 5

1.1.2 Digitale Ausweise und offene Ausweise 5

1.2 Kurze Geschichte der Open Badges 8

1.3 Warum Open Badges verwenden? 8

1.4 Wie man anfängt 9

1.5 Aktionen für Open Badges 9

1.5.1 Verfassen 9

1.5.2 Emission 10

1.5.3 Verleihung 10

1.5.4 Verdienen 10

1.5.5 Anzeigen 11

1.5.6 Gemeinsame Nutzung 11

1.5.7 Überprüfen 11

1.6 Überlegungen zu offenen Abzeichen 12

1.6.1 Zuhörerschaft 12

1.6.2 Abzeichentaxonomie (Abzeichenkategorien) 12

1.6.3 Sammlungen von Abzeichen - Lernpfade 12

1.6.4 Glaubwürdigkeit von Open Badges 13

1.6.5 Was zu vermeiden ist 14

1.6.6 Offene Abzeichen - Vermerk 14

2. PRAKTISCHE ELEMENTE 15
2.1 Lebenszyklus von Open Badges (Ökosystem) 15
2.2 Lernmanagementsysteme (LMS) für den Aufbau eines Open Badge Eco-Systems 16
2.3 Technische Mindestanforderungen an ein offenes Abzeichen 17
2.4 Anatomie eines Open Badge (Metadaten) 18
2.5 Wie man Open Badges Metadaten schreibt 20

3.MOODLE OPEN BADGES BEISPIELE (VIDEOS) 23
3.1 Wie man einen Open Badge ausstellt 23
3.2 Wie man die Kriterien für ein Open Badge einrichtet 23
3.3 Wie man ein Open Badge verleiht 25
3.4 Wo finden Sie die von Ihnen erworbenen Abzeichen? 26
3.5 Wie man ein Open Badge in den Badgr-Rucksack platziert 27

4. SCHLUSSFOLGERUNGEN 28

5. GLOSSAR 30

6. REFERENZEN 32

TABELLE DER ABBILDUNGEN

ABBILDUNG 1: OPEN-BADGE-ZYKLUS 6

ABBILDUNG 2: OPEN BADGES PROFIS 6

ABBILDUNG 3: OFFENE BADGES ZEICHNEN EIN BESSERES BILD... 7

ABBILDUNG 4: ENTDECKUNG VON OPEN BADGES: DIE 4 SCHLÜSSELWÖRTER 8

ABBILDUNG 5: MOZILLA BACKPACK WURDE ZU BADGR BACKPACK 8

ABBILDUNG 6: LERNEN UND VERDIENEN 10

ABBILDUNG 7: WAS IST EIN ABZEICHEN WIRKLICH WERT? 11

ABBILDUNG 8: ABZEICHEN-TAXONOMIE 12

ABBILDUNG 9: WEGE ZUM ABZEICHEN 13

ABBILDUNG 10: GLAUBWÜRDIGKEIT VON OPEN BADGES 13

ABBILDUNG 11: OPEN BADGES ENDORSEMENT 14

ABBILDUNG 12: EIN OPEN BADGES ECO-SYSTEM (LEBENSZYKLUS) 15

ABBILDUNG 13: MOODLE LMS LOGO 16

ABBILDUNG 14: BEISPIEL FÜR BADGE-BILDER 17

ABBILDUNG 15: OPEN BADGES METADATEN 19

EINFÜHRUNG

Dieser Open Badges User Guide richtet sich an Lehrkräfte und Pädagog*innen und soll sie in den theoretischen und praktischen Prozessen der Einrichtung eines Open Badge-Bewertungssystems für ihr Lehrmaterial anleiten.

Der Leitfaden enthält auch Beispielvideos zur Einrichtung der MeLDE Open Badges Plattform zum visuellen Lernen.

Dieser Leitfaden ist insbesondere eine Ressource für Pädagog*innen, die verstehen wollen, wie Open Badges funktionieren und wie sie in ihrem Unterricht eingesetzt werden können.

Für Lehrkräfte, die mehr über Open Badges erfahren möchten, ist eine ausführlichere Version dieses Leitfadens erhältlich (nur auf Englisch). Insbesondere wird ein analytischerer historischer und theoretischer Überblick über Open Badges gegeben, zusammen mit mehr praktischen und technischen Aspekten und Begriffen, was es zu einem fortgeschritteneren und technischeren Dokument macht.

Das Open Badges Benutzerhandbuch ist in drei Abschnitte unterteilt:

1. Theoretischer Hintergrund - Geschichte und Kontext des Open-Badges-Systems
2. Praktische Elemente - was Sie brauchen, um Open Badges zu nutzen
3. Moodle Open Badges Beispiele (Videos) - wenn Sie bereit sind, ein Open Badge einzurichten, können Sie direkt zu diesem Abschnitt gehen, um eine Schnellstart-Anleitung zu erhalten.

Das vorgenannte ausführliche Dokument enthält in den Abschnitten 1 und 2 mehr Inhalt, während Abschnitt 3 in beiden Dokumenten identisch ist.

1. THEORETISCHER HINTERGRUND

1.1 Was sind Open Badges?

1.1.1 Digitale Badges (Digitale Abzeichen)

Digitale Badges sind digitale Darstellungen, Anerkennungen und Nachweise von Fähigkeiten, Lernergebnissen, Leistungen oder Erfahrungen, wie z. B. Hard Skills (Wissen, Kompetenzen usw.), Soft Skills (Zusammenarbeit, Kommunikation usw.), Beteiligung und Engagement in der Gemeinschaft, offizielle Zertifizierungen usw.

In den Worten der MacArthur Foundation, die das Konzept der digitalen Abzeichen 2011 erstmals vorstellte:

Digitale Badges *sind ein Bewertungs- und Nachweisverfahren, das online untergebracht und verwaltet wird. Badges wurden entwickelt, um das Lernen in formellen und informellen Umgebungen sichtbar zu machen und zu validieren. Sie haben das Potenzial, zu verändern, wo und wie Lernen bewertet wird.*

Einfach ausgedrückt, ist ein **digitales Abzeichen** ein Indikator für eine Leistung oder eine Fähigkeit, die online angezeigt, abgerufen und überprüft werden kann. Diese Abzeichen können in einer Vielzahl von Umgebungen erworben werden, von denen eine zunehmende Anzahl online ist.

Es gibt zwei Arten von digitalen Abzeichen:

- **Leistungsabzeichen** die nach Abschluss einer bestimmten Transaktion vergeben werden
- **Kompetenzabzeichen**, die eine direkte Messung der Kompetenz darstellen

Beispiel:

John nimmt an einem Crashkurs über Medienkompetenz teil und erhält ein Leistungsabzeichen. Mary absolviert am Ende des Kurses einen Test, z. B. ein Quiz, erhält eine Note von 85 % und wird mit einem Kompetenzabzeichen ausgezeichnet.

1.1.2 Digitale Ausweise und offene Ausweise

Ein digitales Abzeichen ist eine Online-Darstellung einer erworbenen Fähigkeit oder einer Reihe von Fähigkeiten. Es handelt sich jedoch nur um ein Bild, das eine neu erworbene Fähigkeit darstellt.

Open Badges hingegen gehen noch einen Schritt weiter und ermöglichen die Überprüfung von Fähigkeiten, Interessen und Leistungen durch glaubwürdige Organisationen.

Open Badges sind überprüfbare, tragbare digitale Abzeichen mit eingebetteten (gebackenen) Metadaten über Fähigkeiten, Leistungen und Erfahrungen, die über das Internet ausgetauscht werden können. Jeder Open Badge ist mit einem Bild und Informationen (Metadaten) über den Badge verbunden, wie z. B. den/die Empfänger*in, den Aussteller und unterstützende Nachweise; Informationen, die für die Glaubwürdigkeit der Open Badges entscheidend sind.

Open Badges können verwendet werden, um Ziele zu setzen, Verhalten zu motivieren oder Erfolge zu vermitteln. Sie können besonders nützlich sein, um neue Formen des Lernens jenseits des traditionellen Klassenzimmers anzuerkennen. Lernen findet überall statt, und Badges bieten eine Möglichkeit, das Ergebnis zu validieren.

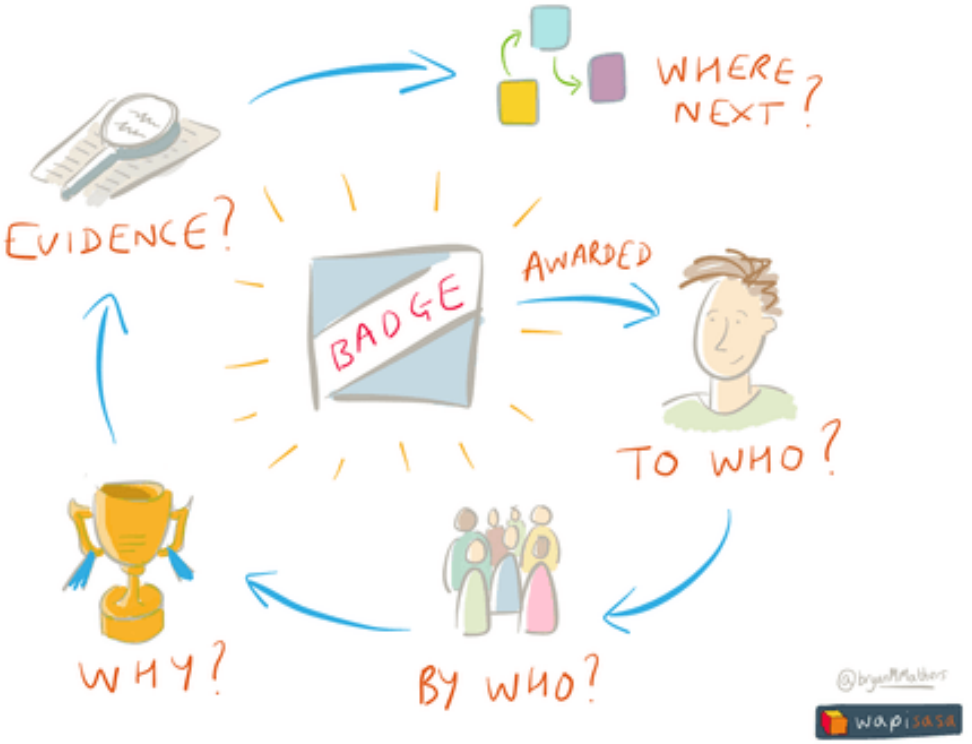

Figure 1: Open Badge Cycle

Genauso wie Sie die Zutaten für einen Kuchen zusammenbacken, backen Sie auch einen Badge. Und genauso, wie Sie keine Zutat aus dem gebackenen Kuchen entfernen können, können Sie auch einen Open Badge nicht mehr ändern, sobald er "gebacken" ist, d. h. sobald die Metadaten (Informationen über den Badge) fertiggestellt und gesperrt sind.

Es gibt zahlreiche wichtige Unterschiede zwischen Open Badges und Digital Badges, denn Open Badges sind:

- **Frei und offen, d. h. nicht** von einer einzelnen Organisation **kontrolliert**, sondern von einer weltweiten Gemeinschaft, da die Open Badges Infrastructure (OBI) eine freie, quelloffene Technologie ist.

- **überprüfbar,** da sie integrierte Daten (Metadaten) enthalten, die auf den Aussteller, die Kriterien und etwaige Nachweise verweisen.

- **evidenzbasiert**, da Informationen darüber, wer, warum und wofür der Ausweis ausgestellt wurde, als Metadaten fest einkodiert sind.

- **stapelbar**, da Abzeichen aus dem System einer Organisation auf Abzeichen aus einem anderen System aufbauen können. So entsteht ein reichhaltiges Ökosystem, das Einzelpersonen nutzen, um ihre Fähigkeiten, ihr Wissen und ihre Erfahrung darzustellen.

- **übertragbar**, da Abzeichen, die in einer Umgebung erworben wurden, auch in einer anderen Umgebung verwendet werden können.

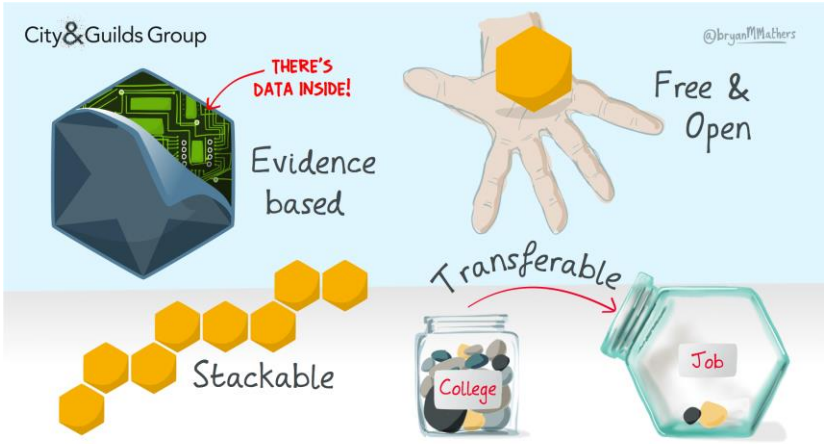

Figure 2: Open Badges Pros

Open Badges geben dem **Nutzer die Kontrolle**. Badges sind privat, bis sie vom Nutzer veröffentlicht werden. Sie bieten eine einfache Möglichkeit, ein Portfolio von Fähigkeiten zu zeigen, ohne dass sich Dritte durch einen Berg von Daten wühlen müssen.

Das folgende Video stellt vor, was Open Badges sind und welche Rolle sie beim modernen Lernen spielen.

Video: Was ist ein Abzeichen?

Es gibt viele Definitionen für Open Badges, von denen die genauesten im Folgenden aufgeführt sind.

Open Badges…

- sind eine digitale Darstellung, Anerkennung und Validierung von lernen und Fähigkeiten
- sind visuelle Zeichen für Leistung, Zugehörigkeit, Autorisierung oder andere vertrauensvolle Beziehungen, die über das Internet ausgetauscht werden können.
- werden eingesetzt, um Schüler*innen/Lernende zu motivieren und den Lernprozess interessanter zu gestalten
- die Schaffung von Synergien zwischen den Erwerbern, den Ausstellern der Abzeichen und den potenziellen künftigen Arbeitgebern, Hochschulzulassungsbeauftragten usw., die auch als Abzeichenkonsumenten bezeichnet werden, ermöglichen
- Fördern den offenen Zugang und die Beteiligung aller Akteure, die am Auszeichnungsprozess teilnehmen
- können erworben werden, wenn bestimmte Kriterien erfolgreich erfüllt wurden
- vermitteln ein detaillierteres Bild als ein Lebenslauf, da sie in ständig wechselnden Kombinationen präsentiert werden können und so ein sich ständig weiterentwickelndes Bild des lebenslangen Lernens einer Person ergeben

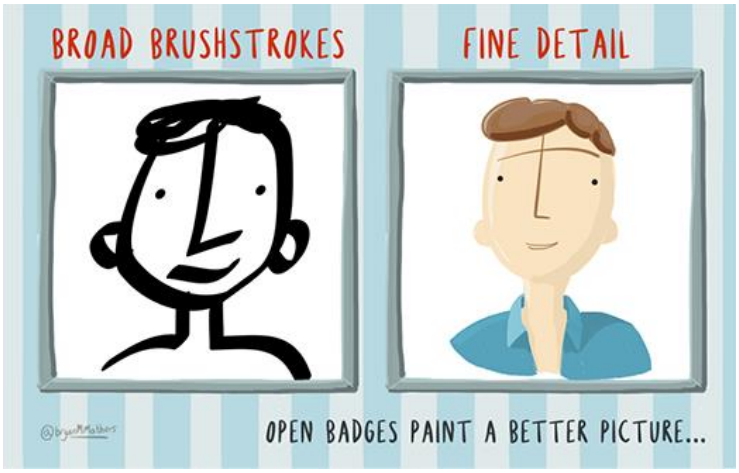

Figure 3: Open Badges Paint a Better Picture…

Es gibt 4 Wörter, die das Wesentliche und die notwendigen Aktionen bei der Verwendung von Open Badges zusammenfassen (Abbildung 4):

1. **Ausgabe**: Jeder kann Open Badges erstellen (entwerfen) und ausstellen, um die Leistungen anderer anzuerkennen und zu bestätigen.
2. **Verdienen**: Jeder kann Open Badges für erworbene Fähigkeiten und erlerntes Wissen entweder online oder persönlich erwerben.
3. **Anzeige**: Lerner/Verdiener können ihre neu erworbenen Open Badges auf ihren digitalen Profilen im Internet als überprüfbare Aufzeichnungen ihres Lernens anzeigen.
4. **Verstehen**: Potenzielle Arbeitgeber und/oder Hochschulzulassungsbeamte oder, mit anderen Worten, Badge-Konsument*innen können diese offenen Abzeichen überprüfen und als Leistungsnachweis akzeptieren.

Figure 4: Discovering Open Badges: The 4 Key Words

1.2 Kurze Geschichte der Open Badges

Open Badges wurden erstmals im Jahr 2011 eingeführt. Im Jahr 2018 wurde die Open-Badges-Spezifikation 2.0 fertiggestellt und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Open Badges 2.0 bietet leistungsstarke neue Funktionen wie Befürwortung, Internationalisierung und Mehrsprachigkeit, Versionierung, Verbesserungen für Barrierefreiheit usw. Im Jahr 2019 stellte Mozilla das Mozilla Backpack offiziell ein und schloss eine Vereinbarung mit Concentric Sky, um Nutzer*innen und Badges auf das Badgr Backpack zu migrieren. Im Jahr 2020 wurde schließlich Open Badges 2.1 veröffentlicht.

Figure 5: Mozilla Backpack became Badgr Backpack

1.3 Warum Open Badges verwenden?

Kurz gesagt, die Vorteile der Verwendung von Open Badges sind:

- Abzeichen können ein breiteres Spektrum von Fähigkeiten und Leistungen eines/einer Lernenden nachweisen, die durch formale, nicht-formale und informelle Lernmethoden und Aktivitäten erworben wurden.
- Abzeichen können zur Teilnahme und Zusammenarbeit motivieren, da sie einen Anreiz zur Teilnahme an einem Schulungsprogramm und zur Zusammenarbeit mit Gleichaltrigen bieten.
- Abzeichen sind tragbare und überprüfbare digitale Objekte. All diese Informationen können in eine Bilddatei des Ausweises gepackt werden, die in Online-Lebensläufen und sozialen Netzwerken angezeigt werden kann.
- Die Abzeichen enthalten eine Beschreibung der Leistung, d. h. sie beschreiben den besonderen Weg, den ein Lernender / eine Lernende für seine / ihre Leistung eingeschlagen hat, zusammen mit den Nachweisen für die Verleihung des Abzeichens.
- Die Abzeichen enthalten Informationen über die Identität der Inhaber*innen, einen Link zu Informationen über den Aussteller und einen Link zu einer Beschreibung dessen, was das Abzeichen darstellt.
- Abzeichen können dazu dienen, Lern- und Karrierewege zu eröffnen. Sie können eingesetzt werden, um Einzelpersonen beim Erreichen von Lernzielen zu unterstützen, Wege in die Beschäftigung zu eröffnen und Talente innerhalb von Organisationen zu fördern und voranzubringen.
- Abzeichen können persönliche Eigenschaften darstellen, die für Arbeitgeber wichtig sind (z. B. Soft Skills)

- Abzeichen können in einem beruflichen Kontext verwendet werden. Tausende von Organisationen, darunter Non-Profit-Organisationen, große Arbeitgeber oder Bildungseinrichtungen, geben Badges gemäß der Open Badges Spezifikation aus.
- Badges can be used in a professional context. Thousands of organizations, including non-profit organizations, major employers or educational institutions, issue badges in accordance with the Open Badges Specification.

1.4 Wie man anfängt

Lehrer*innen, die in einer Schule oder einem anderen Bildungszentrum arbeiten, müssen zunächst sicherstellen, dass die Schule/das Bildungszentrum, in der/dem sie arbeiten, über ein modernes, zuverlässiges und flexibles System für die Ausstellung und Vergabe von Open Badges verfügt, z. B. ein Learning Management System (LMS), das ordnungsgemäß gewartet und von einem Technikteam unterstützt wird. Dieses System muss so lange laufen, wie die Lernenden in der Lage sein sollen, ihre Abzeichen zu überprüfen, daher sollten Sie einen langfristigen Betriebs- und Supportplan in Betracht ziehen.

Es ist zu beachten, dass einige LMS-Plattformen Open Badges von Haus aus unterstützen, während andere LMS-Plattformen Interoperabilität mit bestimmten Badge-Plattformen auf der Grundlage von Partnerschaften mit diesen Plattformen anbieten.

Darüber hinaus ist es wichtig, dass alle Lehrkräfte und Schüler*innen verstehen, wie die Abzeichen funktionieren, um sie so einzusetzen, dass ihr Nutzen maximiert wird und sie einen Mehrwert für ein Schulungsprogramm darstellen. Insbesondere für die Schüler*innen ist es unerlässlich, dass sie genau verstehen, wie sie sich ihre Abzeichen verdienen und ausstellen können, da dies für den Erfolg jeder Umsetzung entscheidend ist. Dies könnte dadurch erreicht werden, dass den Lernenden ein erstes Abzeichen für eine sehr einfache Aufgabe zur Verfügung gestellt wird, wie z. B. das Hinzufügen eines Bildes zu ihrem digitalen Profil im verwendeten LMS, um ihnen den Einstieg in die Verwendung von Abzeichen zu erleichtern. Darüber hinaus kann ihnen ein Leitfaden an die Hand gegeben werden, der ihnen zeigt, wo und wie sie die Abzeichen entweder auf ihrem digitalen Profil, einem externen Rucksack wie Badgr und/oder ihren Social-Media-Profilen teilen können.

Der nächste Schritt ist die Festlegung eines Rahmens für die Gestaltung und Ausgabe von Ausweisen. Dieser Rahmen kann jederzeit überarbeitet werden, sollte aber einen Überblick darüber geben, wie die Abzeichen aussehen werden:

Entworfen → Ausgestellt → Verdient → Angezeigt → Geteilt

1.5 Open Badges Actions

Open Badges umfassen die folgenden sieben Aktionen aller beteiligten Akteure:

1.5.1 Verfassen

Der erste Schritt bei der Erstellung eines Abzeichens besteht wahrscheinlich darin, die anzuerkennende Fähigkeit oder Leistung zu bestimmen und dann die Abzeichenstufen festzulegen. Darüber hinaus umfasst die Erstellung von Abzeichen die gesamte visuelle (Design), syntaktische und semantische Konstruktion des Abzeichens. Sie können mit lokalen (Desktop / Mobil) oder webbasierten Grafikdesignprogrammen erstellt und gestaltet werden. Dazu können gehören:

- Adobe Photoshop
- Adobe Illustrator
- Vectr

Es gibt auch Online-Dienste, die die Erstellung von Abzeichen per Mausklick und den Zugang zu Bibliotheken für Abzeichendesigns anbieten, darunter

- Portfolium
- OpenBadges.me
- Canvas

1.5.2 Ausstellen

Jede Person oder Organisation, die Zugang zu einem System hat, das Open Badges unterstützt, kann Badges ausstellen. Jede Einheit, die mit einem Namen, einer Beschreibung, einer URL, einem Bild und einer E-Mail-Adresse beschrieben werden kann, ist ein möglicher Kandidat, um ein Ausgeber zu werden. Wichtig ist, dass das Profil des Ausstellers die Person oder Organisation repräsentiert, die von den Ausweisinhaber*innen und denjenigen, die die Informationen des Ausweises ansehen, d. h. den Ausweisnutzer*innen (Arbeitgebern, Hochschulzulassungsbeauftragten usw.) als vertrauenswürdig angesehen wird. Wie bereits erwähnt, hängt die Art und Weise der Ausstellung von Abzeichen von dem verwendeten System ab. Dies könnte ein LMS wie Moodle sein, das die Möglichkeit bietet, Badge-Bilder hochzuladen, die
Kriterien für den Erwerb festzulegen, sie anzuzeigen und weiterzugeben und, was vielleicht am wichtigsten ist, den Lehrplan (Bildungsmaterial) für die Benutzer bereitzustellen.

1.5.3 Vergeben

Anschließend erfolgt die Bewertung derjenigen, die die festgelegten Kriterien erfüllen (Abschluss der Aufgabe/des Kurses), um zu bestimmen, wer das Abzeichen erhält. Sobald die festgelegten Kriterien erfüllt sind, können die Abzeichen entweder automatisch oder manuell von einer autorisierten Person, z. B. dem Kursleiter, über das LMS an die Teilnehmer*innen vergeben werden.

1.5.4 Verdienen

Lerner/Verdiener sollten die erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um die festgelegten Kriterien erfolgreich zu erfüllen und für den Erwerb eines Abzeichens in Frage zu kommen. Die Bandbreite der Aktivitäten ist groß und kann den Abschluss eines Kurses, den erfolgreichen Abschluss einer Bewertung (Quiz, Aufgabe usw.) usw. umfassen. Wenn die Lernenden mit dem LMS interagieren, kann der Erwerb eines Abzeichens ein automatischer Prozess sein, andernfalls wird es ihnen manuell von ihrer Lehrkraft über das LMS verliehen. Sobald ein Abzeichen erworben wurde, ist es an der Zeit, dieses Abzeichen anzuzeigen, freizugeben und zu überprüfen, was den Höhepunkt des Open Badges-Prozesses darstellt.

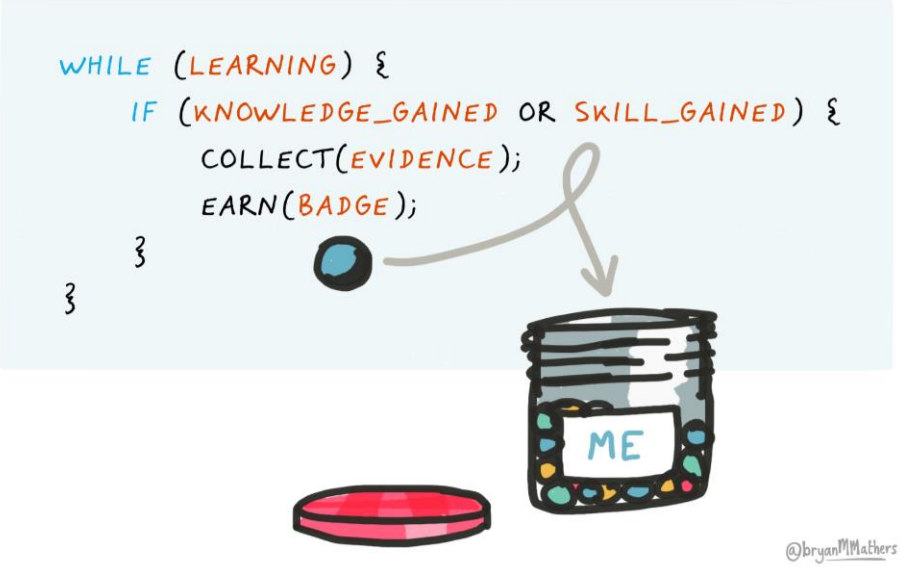

Figure 6: Learning and Earning

1.5.5 Anzeigen

Ein Badge ist mit der E-Mail-Adresse einer Person verknüpft, so dass er personalisiert ist und in der Regel in einen externen Backpack-Dienst wie Badgr exportiert werden kann, der ein Repository-System zum Speichern, Verwalten und Freigeben von Badges darstellt. Über ein Backpack können Badges einzeln oder als Sammlung in verschiedenen Formaten und auf einer Vielzahl von Websites geteilt werden, z. B. auf einer digitalen LMS-Profilseite, in sozialen Medien, auf persönlichen Websites, Job-Websites, Berufsprofilen (z. B. LinkedIn), Blog-Sites, E-Mail-Signaturen und Online-Lebensläufen.

1.5.6 Teilen

Es ist eine Sache, ein Abzeichen zu verdienen, aber das bedeutet nichts, wenn niemand es sehen kann. An dieser Stelle kommt die Bedeutung des Teilens ins Spiel. Open Badges sind dazu gedacht, geteilt zu werden. Indem sie geteilt werden, können Einzelpersonen ihre Errungenschaften anderen zeigen und sie in eine wertvolle Währung verwandeln, um neue Möglichkeiten zu erschließen. Ein Hauptakteur beim Hosten und Teilen von Badges, zusammen mit den mit ihnen verbundenen Nachweisen und Artefakten, ist die schnell wachsende Technologie der Backpacks. Backpacks sind Aufbewahrungsorte für Nachweise (Arbeitsproben, Artefakte, Projekte) und Zertifizierungen, die mit den Kompetenzen und Leistungen einer Person verknüpft sind. Kompetenzen sind auch dann auffindbar, wenn Kompetenzabzeichen in andere Quellen eingebettet sind, z. B. in Blogs, Websites,
e-Portfolios, beruflichen Netzwerken, Bewerbungen, Social-Media-Sites/Profilen,
E-Mail-Signaturen und Lebensläufen.

1.5.7 Überprüfen

Wenn ein Inhaber sein Abzeichen nicht weitergeben kann und wenn eine dritte Partei es nicht überprüfen kann, wird sein Wert erheblich geschmälert. Dies ist einer der Hauptgründe für den Open-Badge-Standard. Dritte (Verbraucher), wie z. B. Arbeitgeber und/oder Zulassungsbeauftragte von Hochschulen, können die verschiedenen Metadaten des Abzeichens (Name des Abzeichens, Aussteller, Kriterien, Inhaber,
Datum usw.) einsehen, um festzustellen, wer es ausgestellt hat und ob es gültig ist.

Letztendlich hängt der Gesamtwert eines Open Badge von der Wahrnehmung der Verbraucher und den folgenden Werten ab (Abbildung 7):

- **Emittent**, der von einer Institution, einem Unternehmen usw. bis hin zu einer Gruppe von Personen oder einer Einzelperson alles sein kann
- Bedeutung des **Abzeichens** (Eigenschaft, Wissen, Leistung, Kompetenz, Teilnahme, usw.)
- Wer hat das Abzeichen **gebilligt** (Institution, Unternehmen, Gruppe von Personen, Einzelperson usw.)
- **Reise** (Lernpfad, Mapping, Meilenstein, etc.)

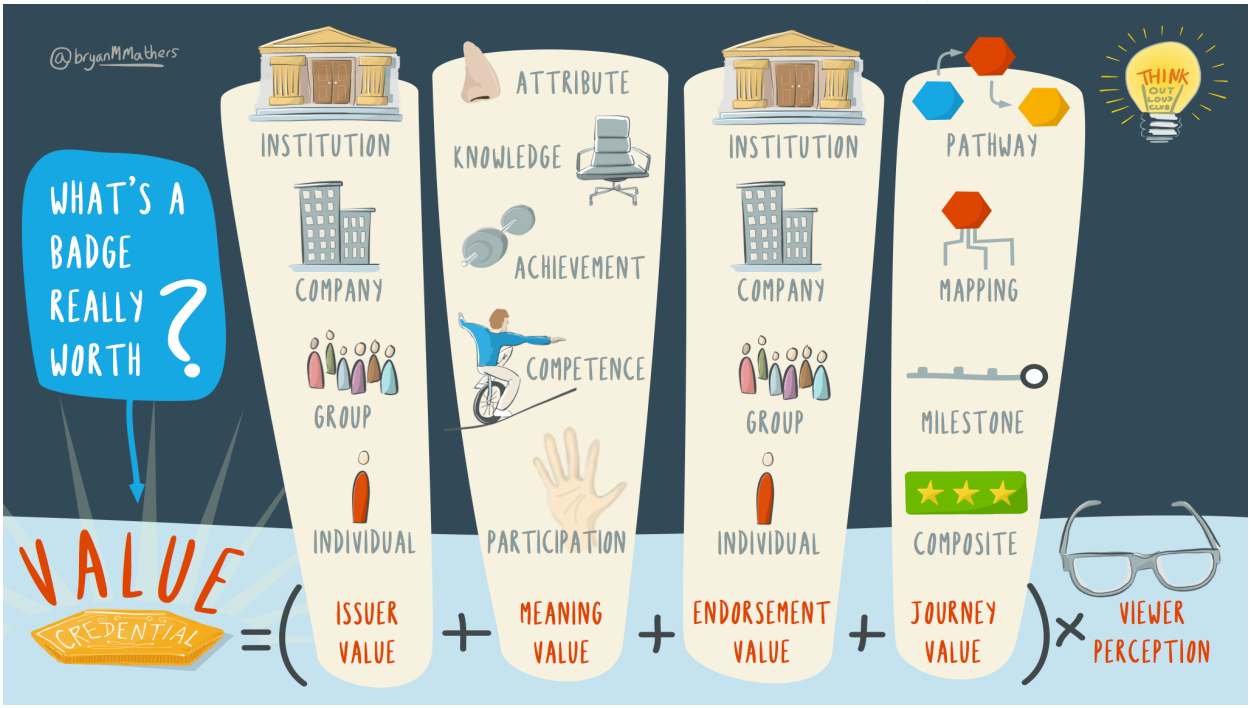

Figure 7: What is a Badge Really Worth?

1.6 Open Badges Gesichtspunkte

1.6.1 Publikum

Die Zielgruppe, an die sich ein Open Badges-Aussteller wendet, ist nicht nur die direkte Zielgruppe, d. h. die Lerner/Verdiener, die die Badge-Empfänger sind, sondern auch die indirekte Zielgruppe, die so genannten Badge-Konsumenten, bei denen es sich um potenzielle Arbeitgeber oder Zulassungsbeauftragte von Hochschulen handeln könnte. Jedes Badge-Publikum ist anders, daher muss man sich genau überlegen, welches Publikum man ansprechen möchte.

Wenn Emittenten über ihre Zielgruppe nachdenken, sollten sie die folgenden Fragen berücksichtigen:

1. Wer sind sie?
2. Was motiviert sie?
3. Wie sollen sies ich verändern, lernen oder entwickeln?

1.6.2 Abzeichentaxonomie (Abzeichenkategorien)

Wir wissen, dass Open Badges für buchstäblich alles ausgestellt werden können. Es ist jedoch immer eine gute Idee, Badges zu kategorisieren, um den Überblick zu behalten. Abbildung 8 zeigt eine einfache Badge-Taxonomie, die den Ausstellern hilft, verschiedene Situationen zu durchdenken.

Figure 8: Badge Taxonomy

1.6.3 Sammlungen von Abzeichen – Lernpfade

In den meisten Fällen erkennen die Emittenten die Notwendigkeit, über einzelne Ausweise hinauszugehen und die Ausweise auf verschiedene Arten miteinander zu verbinden, z. B:

- Sammlungen von Abzeichen zu einem bestimmten Motto/Thema
- Abzeichen, die sich zu einem Gesamtabzeichen summieren, z. B. ein Meta-Abzeichen
- Abzeichen, die zu einer Gelegenheit führen würden

Die Abzeichen können so angeordnet werden, dass sie eine Lernreise oder einen "Weg" beschreiben, dem die Teilnehmer*innen folgen und der in Dauer und Komplexität variiert. Wie in Abbildung 9 dargestellt, können diese Pfade wie folgt gestaltet werden:

- **Trittsteine**, bei denen Abzeichen in einer bestimmten Reihenfolge erworben werden müssen

- **Eine Sammlung** von Abzeichen, die sich auf ein bestimmtes Thema beziehen und von denen jemand eine bestimmte Anzahl erwerben muss

- **Wege**, die der Einzelne selbst aus Abzeichen schmiedet, die sich alle auf ein bestimmtes Thema beziehen

Figure 9: Badge Pathways

1.6.4 Glaubwürdigkeit von Open Badges

Eine der wichtigsten Fragen, die sich die Aussteller von Open Badges stellen, ist die folgende:

"Wie schafft man ein glaubwürdiges Badge-System?"

Ebenso fragen sich die Verbraucher*innen oft, wenn sie einen Ausweis erhalten und dessen Gültigkeit überprüfen wollen:

"Woher weiß ich, dass ich den Badges vertrauen kann?"

Glaubwürdigkeit ist ein zentrales Thema bei der Verwendung von Open Badges. Die Ausgabestellen sollten sich bemühen, glaubwürdige Ausweise auszugeben:

- an ihr direktes Publikum (Lerner/Verdiener*innen) und
- ihr indirektes Publikum (Verbraucher*innen)

Mit anderen Worten, die Ausstellung von Ausweisen, die Folgendes sind:

- Lebensfähig
- Gültig
- Zuverlässig

Es ist wichtig, sich immer vor Augen zu halten, dass der "Wert" eines Abzeichens nicht davon abhängt, wie schwierig es ist, es zu erwerben, sondern vielmehr davon, ob die für den Erwerb des Abzeichens durchgeführte Aktion sinnvoll war oder nicht.

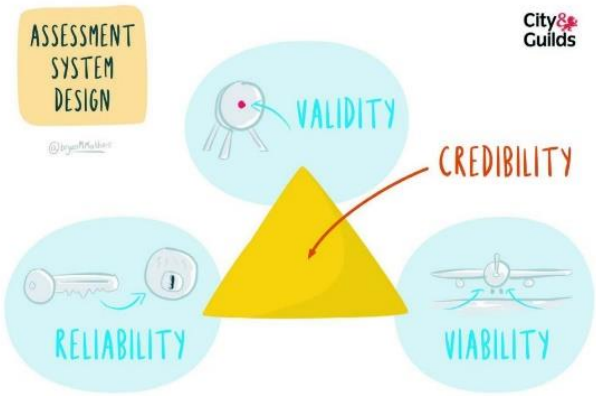

Figure 10: Credibility of Open Badges

Abbildung 10 veranschaulicht, dass die Glaubwürdigkeit tatsächlich von drei verschiedenen Elementen abhängt:

- **Gültigkeit**: Wird das Abzeichen einem bestimmten Bedarf gerecht? Hat es einen Wert für die (l)erwerbenden und die Verbraucher*innen?
- **Verlässlichkeit**: Wird das Abzeichen einheitlich bewertet? Funktioniert die Technologie, mit der das Abzeichen ausgestellt, erworben und gezeigt wird, gut?
- **Durchführbarkeit**: Verfügt das Abzeichen über die richtigen Kriterien, um anerkannt zu werden?

1.6.5 What to Avoid

Um die Glaubwürdigkeit von Open Badges zu gewährleisten, sollte man einige Dinge vermeiden, z.B.:

Overbadging

Das Anbieten von Abzeichen für die meisten oder alle Kursaktivitäten könnte den Wert jedes Abzeichens schmälern. Die optimale Anzahl von Abzeichen innerhalb eines Kurses hängt von der Länge, Art und Struktur der Ausbildung ab.

Null-Herausforderung-Badges

Das Anbieten von zu vielen und gleichzeitig leicht zu erwerbenden Abzeichen könnte das Erfolgserlebnis, das ein Lernender durch die Erlangung dieses Abzeichens empfindet, einschränken und den wahrgenommenen Wert der Auszeichnung wieder verringern. Der Erwerb eines Abzeichens sollte für den Einzelnen eine gewisse Herausforderung darstellen.

Bedeutungslose Badges

Wenn die Herausgeber von Abzeichen Schwierigkeiten haben zu beschreiben, wofür das Abzeichen steht, sollten sie überlegen, ob das Abzeichen für die Inhaber*innen oder andere Betrachter*innen des Abzeichens eine Bedeutung oder Relevanz hat.

1.6.6 Open Badges Billigung

Open Badges sind wie kommerzielle Produkte, die von einer bestimmten Institution gebilligt werden müssen, um in einem breiteren Umfeld beworben zu werden und um Glaubwürdigkeit und letztlich die Unterstützung der Open Badges-Verbraucher zu gewinnen.

Je mehr Befürwortungen ein Open Badge erhält, desto glaubwürdiger erscheint er sowohl für Lerner/Verdiener*innen als auch für Verbraucher*innen, solange die Qualität dieser Befürwortungen (d.h. wie glaubwürdig und kompetent sind die Befürworter?) absolut klar ist.

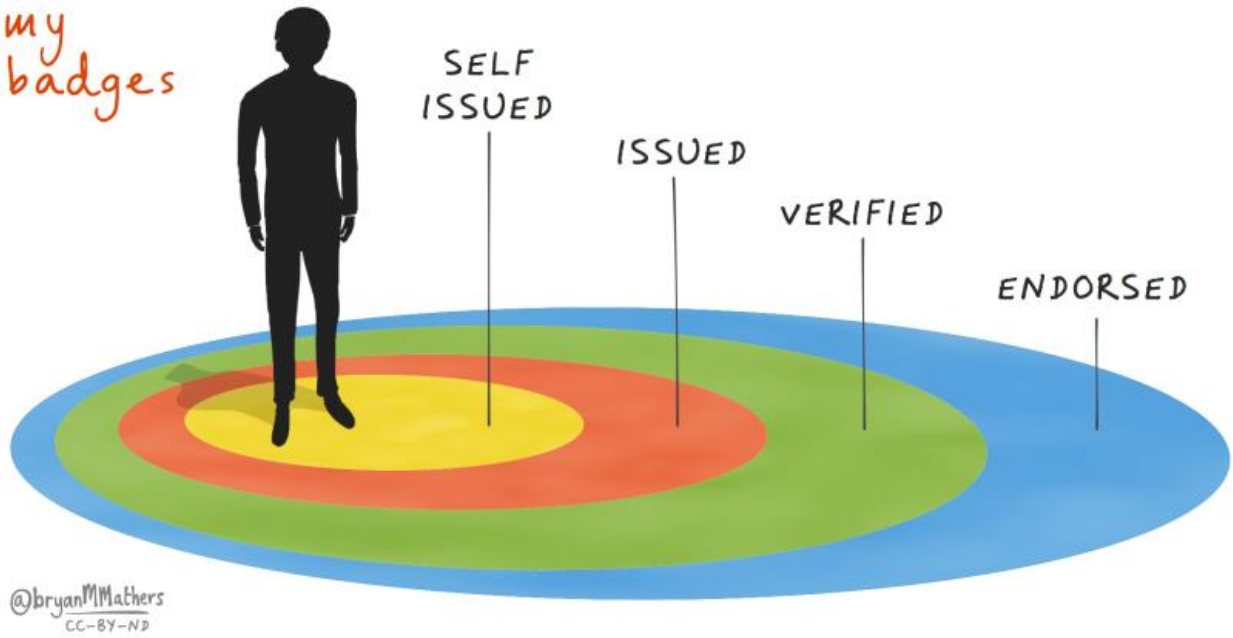

Figure 11: Open Badges Endorsement

2. PRAKTISCHE ELEMENTE

2.1 Lebenszyklus von Open Badges (Ökosystem)

In Abbildung 12 ist der Lebenszyklus eines Open Badge dargestellt (Open Badges Eco-System):

Die Aussteller, bei denen es sich um jeden handeln kann, von Bildungsanbietern bis hin zu einer Website oder einer beliebigen Organisation, **erstellen** (**entwerfen**) und **übergeben** (**vergeben**) einer/einem **Empfänger*in** (**Earner**) gebackene Open Badge-Bilder.

Verdiener dann in einem **Rucksack** oder einem anderen **Displayer** **speichern**.

Der **Anzeiger** ist mit dem **Aussteller** **verbunden**, der den Inhalt **prüft** und die geprüften **Informationen** (**Metadaten**) allen **Verbraucher*innen** (Arbeitgebern, Hochschulzulassungsstellen) **anzeigt**, die sich für die Leistungen der Teilnehmenden interessieren und die **Gültigkeit** und **Glaubwürdigkeit** des verliehenen Abzeichens **überprüfen** möchten.

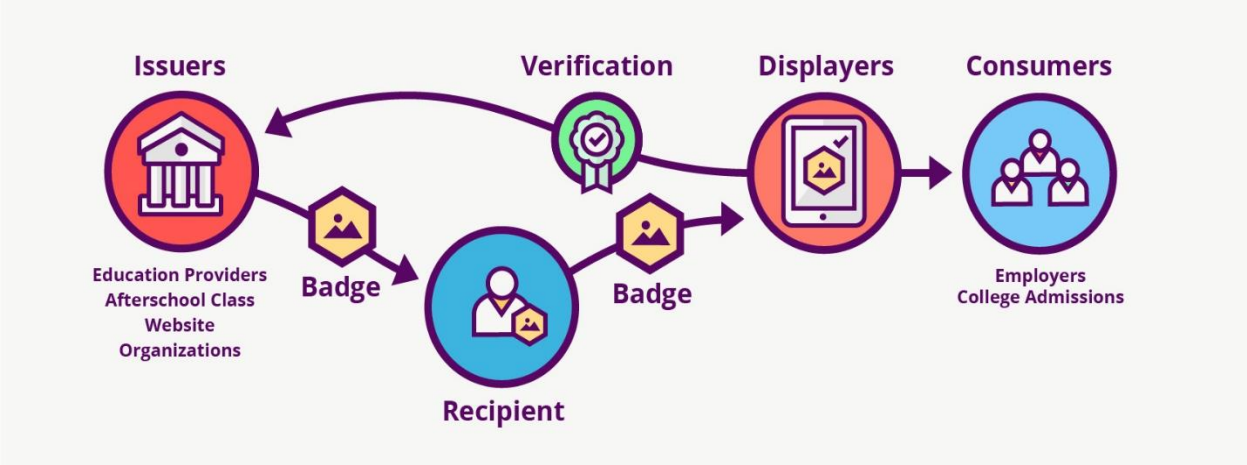

Figure 12: An Open Badges Eco-System (Life Cycle)

Technisch gesehen ist ein Open Badge ein digitales Bild, das Metadaten enthält - Informationen darüber, wer den Ausweis ausgestellt hat, an wen und auf welcher Grundlage. Er ist also mehr als nur ein digitales Bild. Es handelt sich um einen standardisierten und überprüfbaren digitalen Ausweis, dessen Metadaten mit dem von der Mozilla Foundation geschaffenen und von IMS global weiterentwickelten Open Badge Standard übereinstimmen. Um einen standardisierten Open Badge zu

erstellen, muss man sich nicht mit den technischen Spezifikationen des Standards auskennen. Stattdessen kann man eine standardkonforme Open-Badge-Plattform wie das beliebte LMS Moodle verwenden.

Im Laufe der Jahre haben viele Unternehmen Plattformen für die Ausgabe von Ausweisen geschaffen, die mit der Open-Badges-Spezifikation übereinstimmen. Sie bieten eine breite Palette von Diensten an, die es auch technisch nicht versierten Nutzern ermöglichen, Open-Badges-Ausweise auszustellen. Die e-Plattformen, die für die Ausstellung von Open Badges verwendet werden, bieten eine Vielzahl von benutzerdefinierten Diensten an, darunter Online-Designer von Badges, Ausstellung, Bewertungsworkflow, Anzeige, Benutzerprofile, Social Sharing und Tools zur Integration in bestehende LMS. Alle E-Plattformen, die Open Badges ausstellen, ermöglichen es den Empfänger*innen, ihre Abzeichen in andere Online-Optionen wie Rucksack-Plattformen zu exportieren. So können die Nutzer*innen ihre erworbenen Abzeichen auf verschiedenen Plattformen ihrer Wahl stapeln und gemeinsam nutzen.

Dieser Leitfaden konzentriert sich jedoch auf eigenständige LMS und insbesondere auf die Open-Source- und vertrauenswürdigste Online-Lernlösung Moodle LMS, die weltweit von über 250 Millionen Lernenden genutzt wird.

Das LMS Moodle und die Verwendung und Nutzung von Open Badges darin werden in Kapitel 3 ausführlich vorgestellt, zusammen mit nützlichen und einfach zu befolgenden Schritt-für-Schritt-Videos. Davor ist es jedoch wichtig, einige praktische Elemente in Bezug auf Open Badges durchzugehen.

2.2 Lernmanagementsysteme (LMS) für den Aufbau eines Open Badge Eco-Systems

Open Badges sind übertragbare Ausweise. Sammlungen von Abzeichen, die von verschiedenen Organisationen ausgestellt worden sein können, können auf eine für die Nutzer*innen sinnvolle Art und Weise angezeigt und weitergegeben werden, z. B. auf einer Abzeichenprofilseite, in einem Berufsprofil wie LinkedIn, in einem Lebenslauf oder einfach in einem LMS, wo sie ursprünglich erworben wurden.

Ein LMS ist ein wichtiges Instrument für das eLearning. Es kann aber auch erhebliche Kosten verursachen, vor allem wenn man ein robustes, vielseitiges LMS sucht, das den Anforderungen der eLearning-Entwicklung gerecht wird. Aus diesem Grund bevorzugen Bildungsadministratoren Open-Source-LMS, weil es eine großartige Lösung für das Lernen ist, wenn man die Endnutzer*innen im Blick hat.

Open-Source-LMS bieten die Möglichkeit, E-Learning-Kurse und vieles mehr zu entwickeln und einzusetzen, wenn man sich die Zeit nimmt, alle Funktionen zu beherrschen. In einigen Fällen kann ein Open-Source-LMS mit einer Lernkurve verbunden sein, aber die Kosteneinsparungen und die Gestaltungsfreiheit sind es am Ende wert.

Glücklicherweise gibt es eine Vielzahl verschiedener Open-Source-LMS, die eine dynamische und flexible eLearning-Plattform bieten können, ohne dass ein bestimmtes Budget überschritten werden muss.

Studien haben gezeigt, dass Gamification im Bildungsbereich die Lernenden durch die Anwendung von Spielprinzipien (Punkte, Fortschritt, Wettbewerb, Abzeichen) in Lernaktivitäten einbindet und den Lernenden helfen kann, neue Informationen besser zu verstehen und anzuwenden.

Daher müssen Bildungseinrichtungen und Lehrkräfte nur ein bestimmtes Open-Source-LMS auswählen, das für ihre Bedürfnisse geeignet ist, aber dieser Prozess kann eine Herausforderung sein. Ein guter Anfang wäre es, zunächst einige Fragen wie die folgenden zu beantworten:

1. Verfügt das LMS über eine unterstützende Online-Community?
2. Ist es kompatibel mit Plug-ins von Drittanbietern, die von externen Entwicklern angeboten werden?
3. Wie ist die Qualität der Benutzeroberfläche?
4. Ist die Software mobilfreundlich?
5. Bietet es Gamification-Prinzipien wie Punkte, Progression, Abzeichen usw.?

In diesem Leitfaden wird das LMS Moodle als Plattform für die Ausstellung von Abzeichen vorgeschlagen, da Moodle die vertrauenswürdigste Online-Lernlösung der Welt ist, da sie weltweit unterstützt wird.

Figure 13: Moodle LMS Logo

Der Motor des Moodle-Ökosystems ist Moodle LMS, die sichere und anpassbare Open-Source-Plattform, die von über 250 Millionen Lernenden weltweit genutzt wird. Moodle ist ein Open-Source-LMS mit enthaltenen Sicherheits- und Datenschutzfunktionen. Moodle LMS wurde in Zusammenarbeit mit der weltweiten Moodle-Gemeinschaft entwickelt und ermöglicht es Pädagog*innen in jedem Bereich, flexible, sichere, zugängliche und höchst ansprechende Online-Räume für ihre Lernenden zu schaffen. Moodle LMS bietet eine Fülle von Funktionen, mit denen Lehrkräfte einen privaten Online-Lernraum schaffen können, der mit Werkzeugen zur einfachen Erstellung von Kursen und zahllosen Aktivitäten gefüllt ist, die alle für kollaboratives Lernen optimiert sind. Darüber hinaus bietet es eine mobile App, die sowohl für Android als auch für iOS verfügbar ist, und verfügt über ein umfangreiches Moodle-Plugin-Verzeichnis für zusätzliche Aktivitäten, Blöcke, Themen und mehr.

Nachfolgend finden Sie eine kurze Liste anderer (kostenloser) Open-Source-LMS mit Links zu deren offiziellen Websites, die das Open Badges Eco-System sowie die Gamification-Prinzipien einbeziehen.

Chamilo

Open edX

Canvas

WordPress LMS

2.3 Technische Mindestanforderungen an ein offenes Abzeichen

Abzeichen sind sehr einfach zu erstellen, sofern einige technische Mindestanforderungen erfüllt sind. Insbesondere gibt es einige kleinere Einschränkungen in Bezug auf das Format und die Größe des Bildes.

Ein Open Badge besteht aus einer Bilddatei mit darin eingebetteten strukturierten Metadaten. Die Bilder müssen quadratisch sein (gleiche Breite und Höhe), obwohl innerhalb eines transparenten Quadrats auch andere Formen verwendet werden können.

Die Datei muss außerdem im .PNG- oder .SVG-Format vorliegen. Außerdem darf das Bild nicht kleiner als 90 x 90 Pixel sein (idealerweise 100 x 100 px) und die Dateigröße sollte maximal 256 KB betragen.

Die empfohlene Bildgröße variiert je nach Badging-Plattform. Für PNG-Dateien wird eine Bildgröße von 400 x 400 bis 600 x 600 Pixel empfohlen.

Figure 14: Example Badge Images

Das Bild des Ausweises ist zusammen mit dem Namen des Ausweises in der Regel das erste, was die Kunden des Ausweises sehen, und der Name und das Bild sollten zusammen einen Eindruck davon vermitteln, worum es bei dem Ausweis geht.

Das Bild des Ausweises kann das Logo des Ausstellers enthalten. Da die Ausweise jedoch bis zu einer Größe von 90 x 90 Pixeln angezeigt werden können, sollte besonders darauf geachtet werden, dass das Branding lesbar und visuell ansprechend bleibt.

Open Badges können in verschiedenen Größen angezeigt werden. Die Bilder sollten in einer Größe von etwa 90 x 90 Pixeln angezeigt werden, um sicherzustellen, dass die Elemente klar sind. Dies ist die kleinste Größe, in der Anwendungen üblicherweise Badge-Bilder im Web einbetten. Badges sind tragbar und können in einer Vielzahl von digitalen Kontexten und vor verschiedenen Hintergrundfarben angezeigt werden.

Wenn die Option "Alt-Text" zur Verfügung steht, ist es ratsam, sie zu verwenden, damit die Bilder des Ausweises für alle Nutzer zugänglich sind.

Abzeichen können Text, verschiedene Formen und Farben enthalten. Logos können mit einem beliebigen Design-Tool erstellt werden. Für Nicht-Designer gibt es kostenlose Tools zur Erstellung von Abzeichen, wie openbadges.me und Canva.

Sobald Sie ein Bild erstellt haben, können Sie die Kriterien für die Vergabe dieses Abzeichens festlegen und über eine Open-Badges-Plattform wie ein LMS weitere relevante Metadaten zum Abzeichen hinzufügen.

Eine Open-Badge-Plattform kann einige oder alle der folgenden Funktionen bieten:

1. **Aussteller**: Erstellen, Verwalten und Verteilen von Abzeichen und Ermöglichen des Erhalts und der Weitergabe von Abzeichen
2. **Anzeiger**: Informationen über das Abzeichen des Verleihers anzeigen und einem Betrachter die Möglichkeit geben, das Abzeichen zu überprüfen
3. **Backpack**: Ermöglicht es einem Inhaber, Open Badges aus anderen Systemen zu importieren und die Badges zu organisieren und mit anderen zu teilen

2.4 Anatomie eines Open Badge (Metadata)

Metadaten sind Daten, die andere Daten oder Informationen beschreiben.

Wenn Sie zum Beispiel ein Foto mit Ihrem Smartphone aufnehmen, speichert Ihr Telefon zusätzliche Daten, wie zum Beispiel:

- wann (und möglicherweise wo) das Bild aufgenommen wurde
- wie groß die Bilddatei ist
- wer der Autor ist

Diese zusätzlichen Daten werden als "Metadaten" bezeichnet.

Offene Abzeichen erfassen wichtige Informationen über Lernen und Leistungen, indem sie diese Metadaten im Bild des Abzeichens "backen" (speichern). Wenn sie veröffentlicht werden, können diese Informationen von jedermann eingesehen werden. Die Glaubwürdigkeit von Open Badges wird durch eine überprüfte ausstellende Organisation und die beigefügten Nachweise des Inhabers des Abzeichens erhöht, ebenso wie durch die Anzahl der Befürwortungen, die es erfährt.

Ein Open Badge ist also eine Bilddatei mit einer Reihe von "eingebauten" Informationen (Metadaten). Kontextbezogene Informationen wie z. B.:

- wer es verdient hat (Name des (l)Verdieners)
- was das Abzeichen darstellt (was gelernt wurde)
- wie sie erworben wurde (festgelegte Kriterien)
- wann sie es verdient haben (Datum)
- wer sie ausgestellt hat (Name der Bildungseinrichtung(en))

ist entscheidend für die Definition eines Ausweises in dieser Norm.

Diese Metadaten sind entscheidend dafür, dass ein Digital Badge Open-Badge-konform ist und nicht nur ein digitales Abzeichen darstellt. Sie werden vom Ausgabesystem zu einem Badge hinzugefügt und liefern nützliche Informationen über das Badge für jeden, der es überprüfen oder mehr über den Kontext der Leistung erfahren möchte, die es kennzeichnet.

Einfacher ausgedrückt: Wenn man das äußere Bild quasi "abblättert", sieht man, dass sich im Inneren des Bildes Daten befinden, wie in Abbildung 15 dargestellt. Es ist zu beachten, dass ein Teil oder alle diese Informationen in einem visuellen Format (Bild des Ausweises) angezeigt werden, wo immer der Ausweis angezeigt wird, aber sie sind auch in den Metadaten des digitalen Ausweises gespeichert, so dass sie jederzeit überprüft werden können.

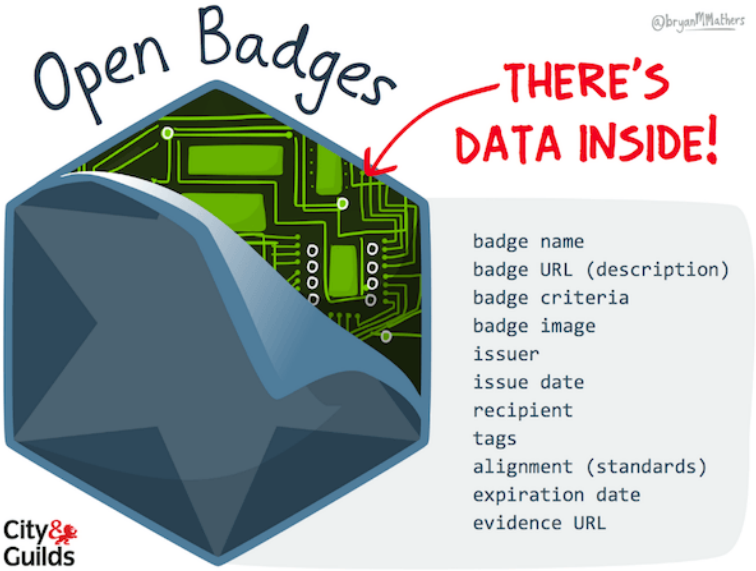

Figure 15: Open Badges Metadata

Der Open Badges Standard legt die erforderlichen und optionalen Informationen fest, die in den Metadaten des Ausweisbildes enthalten sein müssen. Je mehr Informationen zur Verfügung gestellt werden, desto einfacher ist es, Interessierten (Badge-Nutzern) den Kontext und den aktuellen Stand zu erklären.

Zu den erforderlichen Metadaten gehören:

- **Name des Abzeichens:** Erinnert in wenigen Worten an den Inhalt einer Fähigkeit oder Leistung. Es kann der Name der Fähigkeit/Kompetenz sein.
- **Abzeichen-Kriterien:** Das Bewertungsverfahren, das der Kandidat befolgen muss, oder mit anderen Worten, die Aufgaben, die vom Ausgeber des Abzeichens festgelegt wurden und die der Abzeicheninhaber erfüllen muss, um sich für ein bestimmtes Abzeichen zu qualifizieren.
- **URL des Abzeichens (Beschreibung):** Liefert die Details der Leistung: beschreibt den Kontext, spezifiziert die Leistung, verweist auf abgeschlossene Aufgaben, erklärt die Bewertungsverfahren.
- **Ausstellungsdatum:** Das genaue Datum der Ausstellung des Ausweises
- **Aussteller:** Ein Konto oder ein Datensatz, der mit der Organisation verbunden ist, die das Abzeichen ausstellt - zumindest deren Name und E-Mail-Adresse. Bei der Organisation kann es sich um ein Unternehmen, eine Institution oder eine Privatperson handeln, die ein Abzeichen ausstellt, um Lernen und Leistungen anzuerkennen.
- **Abzeicheninhaber (Empfänger):** Eine E-Mail oder ein Benutzerkonto, das mit dem Abzeichen verbunden ist, um den Inhaber/Empfänger zu identifizieren.

Optionale Metadaten umfassen:

- **Ausrichtung (Standards):** Die Bildungsstandards, an die sich das Abzeichen hält.
- **Verfallsdatum:** Das genaue Datum, an dem der Ausweis abläuft (falls er abläuft).
- **Beweis-URL:** Es ist sehr empfehlenswert, den Anspruch auf eine bestimmte Leistung zu untermauern. Sie kann verschiedene Formate haben: Texteingabe, Dateiupload, Bild, Video, Abzeichencode oder sogar ein anderes Abzeichen. Der Nachweis und die Belege für die erworbenen Fähigkeiten müssen hier angegeben werden, d. h. Quiznote, Aufgabe (Link, Foto, Video) usw.
- **Entzug / Entzugsgrund:** Ein Abzeichen könnte irrtümlich verliehen worden sein und muss mit einer Erklärung widerrufen werden.
- **Schlagwörter:** Begriffe oder Phrasen, die die Themen, Kompetenzen oder die Art der Leistung des Abzeichens beschreiben.

Abzeichen werden einer Person entweder automatisch oder manuell verliehen, wenn sie die erforderlichen Kriterien (die Kriterien, nach denen das Abzeichen bewertet wurde) erfüllt oder die erforderlichen Nachweise erbracht hat. Die Nachweise, die der Inhaber einreicht, um das Open Badge zu erhalten, können in die Metadaten des Abzeichenbildes aufgenommen werden. Wenn sie hinzugefügt werden, verweisen sie auf den tatsächlichen Beherrschungsnachweis, den der Erwerber eingereicht und der Aussteller genehmigt hat.

Eine Person kann Ausweise von verschiedenen Ausstellern sammeln und wählen, wo sie diese Ausweise speichern und anzeigen möchte. Wenn eine Person einen ihrer Ausweise anzeigt, können die Metadaten von anderen durch einfaches Anklicken des Ausweises eingesehen und überprüft werden.

2.5 Wie man Open Badges-Metadaten schreibt

Da Metadaten eine entscheidende Rolle für die Gültigkeit und Glaubwürdigkeit von Open Badges spielen, bietet dieser Abschnitt einen umfassenden Leitfaden für Open-Badges-Aussteller, wie sie Open-Badges-Metadaten verfassen können, um alle notwendigen Informationen sowohl an (l)earners als auch an Konsumenten zu übermitteln.

(*) kennzeichnet Pflichtfelder.

Badge Name (*)

Der Name des Abzeichens sollte kurz sein und der Inhalt der Leistung sollte leicht verständlich sein. Da das Bild des Abzeichens und der Name des Abzeichens in der Regel die ersten Dinge sind, die ein Abzeichenbenutzer sieht, ist es wichtig, dass sie zusammen einen Eindruck davon vermitteln, worum es bei dem Abzeichen geht.

Beschreibung (*)

Eine Beschreibung ist eine kurze Erklärung des Anspruchs, den das Abzeichen erhebt, und ein kurzer Überblick darüber, was ein Empfänger tun muss, um das Abzeichen zu erhalten. Wenn Abzeichen aufgelistet, geteilt oder angezeigt werden, können die Beschreibungen sowohl von Abzeichenkonsumenten, z. B. Arbeitgebern, als auch von Lernenden, die den Erwerb des Abzeichens in Betracht ziehen, gelesen werden.

Obwohl es verschiedene Kategorien von Abzeichen gibt, sollte eine gute Abzeichenbeschreibung so viele der folgenden Merkmale kurz beschreiben, wie sie relevant sind:

1. Er sollte den Kontext beschreiben, in dem das Abzeichen erworben wurde.
2. Sie sollte die Leistung angeben.
3. Sie sollte sich auf abgeschlossene Aufgaben beziehen.
4. Darin sollten die Bewertungsverfahren erläutert werden.

Aussteller (*)

Der Name des Ausstellers ist der Name der Person, der Einrichtung oder der Organisation, die den Ausweis ausstellt. Wenn eine Badging-Plattform für die Ausgabe von Ausweisen verwendet wird, werden die Informationen zum Aussteller höchstwahrscheinlich beim Einrichten eines Ausstellerkontos angegeben.

Jede Person oder Organisation kann ein Ausstellerprofil erstellen und damit beginnen, Open Badges zu definieren und auszugeben. Dies wird von einer Vielzahl von Organisationen und Gemeinschaften getan, darunter:

- Schulen und Universitäten
- Arbeitgeber
- Gemeinschaftliche und gemeinnützige Organisationen
- Staatliche Stellen
- Organisatoren von Veranstaltungen und Wissenschaftsmessen
- Unternehmen und Gruppen, die sich auf die berufliche Entwicklung konzentrieren (wie die Konsortien MeLDE und DigiTeaL)

Ein Unternehmen, das mit einem Namen, einer Beschreibung, einer URL, einem Bild und einer E-Mail-Adresse beschrieben werden kann, ist ein möglicher Kandidat, um ein Emittent zu werden.

Kriterien (*)

In den Kriterien sind alle detaillierten Anforderungen aufgeführt, die ein Abzeichenerwerber erfüllen musste, um sich für ein Abzeichen zu qualifizieren und es schließlich zu erhalten. Die Kriterien werden für potenzielle Abzeichenerwerber geschrieben, um ihnen so viele spezifische Details zu liefern, wie sie für den Erwerb des Abzeichens benötigen. Die Kriterien werden auch für die Abzeichenbenutzer geschrieben, um genau zu beschreiben, was die Abzeichenbenutzer tun mussten, um ein bestimmtes Abzeichen zu erhalten. Wenn es eine Bewertungsrubrik für das Abzeichen gibt, sollten die Lehrkräfte in Erwägung ziehen, sie hier zu veröffentlichen.

- Ein Ausweis kann mit mehreren Kriterien verbunden sein
- Kriterien können erforderlich oder nicht erforderlich sein
- Die Kriterien sollten mit einer Beschreibung und einem Hinweis auf akzeptable Nachweise verbunden sein
- Die Kriterien sollten erschöpfend sein, d. h. sie sollten alle Anforderungen enthalten, die für den Erwerb des Abzeichens erforderlich sind.
- Wenn ein Abzeichen mit einer kompetenzbasierten Bewertung verbunden ist, sollten die Abzeichenkriterien sehr eng mit der Kompetenzaussage übereinstimmen

Die Kriterien können auch die Art des Nachweises festlegen, der für den Erwerb des Abzeichens erforderlich ist. So kann ein Abzeichen zum Beispiel verlangen, dass die potenziellen Empfänger eine schriftliche Arbeit einreichen, ein Video von sich selbst aufnehmen, in dem sie eine Fähigkeit demonstrieren, oder den Nachweis erbringen, dass sie an einer Veranstaltung teilgenommen haben.

Die Kriterien für den Ausweis sollten so weit wie möglich dem SMART-Akronym entsprechen. Das heißt, die Kriterien sollten sein:

- **Spezifisch**: Was wird der Abzeicheninhaber durch den Erwerb dieses Abzeichens erreicht haben?
- **Messbar**: Woran erkennt der Prüfer, dass die Stufe, auf der das Abzeichen verliehen wird, erreicht wurde?
- **Erreichbar**: Auf welche Weise kann das Abzeichen erreicht werden?
- **Relevant**: Lohnt es sich, dieses Abzeichen zu erwerben? Welche Möglichkeiten eröffnet es?
- **Zeitlich**: Soll das Abzeichen nach einer bestimmten Zeit ablaufen?

Ausrichtung

Das Ausrichtungsfeld ermöglicht es, ein Abzeichen an anerkannten akademischen oder beruflichen Standards auszurichten. Ein an anerkannten Standards ausgerich-

tetes Abzeichen ist für Abzeichenbenutzer leichter zu finden und zu verstehen, was einen Mehrwert für Abzeichenerwerber, -benutzer und -aussteller darstellt. Der Inhalt des Feldes "Ausrichtung" sollte aus einer URL/URI bestehen, die auf ein Element eines Bildungs- oder Berufsstandards oder auf eine von mehreren Organisationen verwendete Kompetenzdefinition verweist.

Tags

Tags sind alternative Begriffe oder Phrasen, die die Themen, Kompetenzen oder die Art der Leistung des Abzeichens beschreiben. Die Tags sollen den Benutzern von Abzeichen und potenziellen Inhabern von Abzeichen helfen, relevante Abzeichen zu finden. Daher sollte das Tag-Feld so viele relevante Schlüsselwörter enthalten, wie es hilfreich ist.

Verfallsdatum

Wenn die Errungenschaft eine Art von Ablaufdatum hat, gibt dies einen Zeitstempel an, ab dem ein Abzeichen nicht mehr als gültig angesehen werden sollte. Nach diesem Zeitpunkt sollte das Abzeichen als abgelaufen betrachtet werden.

Ausgabedatum (*)

Dies ist das Datum, an dem der Ausweis ausgestellt wird (wie der Name schon sagt). Die meisten Ausweisplattformen sollten sich automatisch darum kümmern.

Beweise

Das Beweisfeld enthält Beweise für eine Leistung, die für jedes Abzeichen einzigartig ist (oder zumindest sein kann). Wann immer möglich, sollte das Beweisfeld Links zu Dokumenten, Videos, Bildern oder anderen Artefakten enthalten, die die Behauptung des Abzeichens über die Leistung des Inhabers unterstützen. Solche Beweise machen die Behauptung des Abzeicheninhabers glaubwürdiger.

Das Feld Nachweise kann auch textliche Nachweise enthalten. Bei der Eingabe von Text in das Nachweisfeld ist es ratsam, nicht einfach zu wiederholen, was bereits im Feld "Kriterien" steht. Stattdessen sollten die Ausgeber spezifische und einzigartige Details darüber angeben, wie ein bestimmter Empfänger das Abzeichen verdient hat. Man könnte das Feld "Nachweis" verwenden, um die besonderen Beiträge eines Empfängers zu einem Projekt zu beschreiben, oder um zu beschreiben, was der Empfänger während einer Veranstaltung getan hat.

3. MOODLE OPEN BADGES BEISPIELE (VIDEOS)

Um ein Open Badge ausstellen zu können, müssen Sie sich zunächst mit der Rolle eines/einer Ausbilder*in bei der MeLDE e-Plattform oder einer anderen Moodle-Plattform, die Sie verwenden, anmelden. Um ein/e Trainer*in zu werden, können Sie einen ehemaligen Trainer oder den Administrator der e-Plattform (auf meldee-u@gmail.com für MeLDE) bitten, Ihnen diese Rolle zuzuweisen.

Hinweis: *Wenn die Schüler*innen keine E-Mail-Adresse besitzen oder sich nicht an diese erinnern, können die Lehrkräfte im LMS gefälschte E-Mail-Adressen erstellen und mit der Ausstellung und Vergabe der offenen Abzeichen fortfahren, die dann auf ihrer LMS-Profilseite gespeichert werden. Selbstverständlich wäre es ideal, wenn die Schüler*innen über eine persönliche E-Mail-Adresse verfügen, um ihre Abzeichen anschließend auf anderen Rucksackplattformen ihrer Wahl anzeigen und teilen zu können.*

3.1 Wie man einen Open Badge ausstellt

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche Kursarchivseite.
2. Wählen Sie das Modul, dessen Open Badge Sie ausstellen möchten.
3. Klicken Sie auf die Zahnradtaste des Moduls.
4. Klicken Sie auf die Option **Mehr...** im Dropdown-Menü.
5. Suchen Sie das Untermenü **Abzeichen** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Neues Abzeichen hinzufügen**.
6. Füllen Sie mindestens die Pflichtfelder aus.
   Die Felder mit dem roten Ausrufezeichen auf der linken Seite sind Pflichtfelder und sollten ausgefüllt werden.
   i. **Abzeichen-Details**: Name, Beschreibung, Bild
   ii. **Angaben zum** Aussteller Name
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche Abzeichen erstellen.

Sehen Sie sich das Video zur Ausstellung eines Open Badge an oder scannen Sie den folgenden QR-Code:

3.2 Wie man die Kriterien für ein offenes Abzeichen einrichtet

Um die Kriterien für einen bereits ausgestellten Ausweis festzulegen (siehe Unterkapitel: "**3.1 Wie stelle ich einen offenen Ausweis aus**"), gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf die **Schaltfläche** Kursarchivseite.
2. Wählen Sie das Modul, dessen Open Badge Sie ausstellen möchten.
3. Klicken Sie auf die Zahnradtaste des Moduls.
4. Klicken Sie auf die Option **Mehr...** im Dropdown-Menü.
5. Suchen Sie das Untermenü **Ausweise** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Ausweise verwalten**.
6. Klicken Sie auf die Zahnrad-Schaltfläche des Ausweises, dessen Kriterien Sie einrichten möchten.
7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Kriterien**.
8. Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü ein Kriterium aus, das von den folgenden Kriterien abhängt:

   i. **Das erste Kriterium ist, ob das Open Badge manuell durch die Rolle einer E-Plattform vergeben werden soll.**

      1. Wählen Sie die E-Plattform-Rolle, die berechtigt ist, ein Open Badge manuell an die Schüler*innen zu vergeben.
      2. Wählen Sie, ob das Kriterium erfüllt ist, wenn alle ausgewählten Rollen das Abzeichen vergeben, oder ob eine der ausgewählten Rollen das Abzeichen vergibt.
      3. Fügen Sie eine Abzeichenbeschreibung hinzu, die in die Metadaten des Abzeichens integriert wird.
      4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

   ii. **Das zweite Kriterium ist, ob Sie möchten, dass das Open Badge nach Abschluss des Kurses automatisch von der E-Plattform verliehen wird.**

      Damit Abzeichen nach Abschluss eines Kurses oder einer Aktivität vergeben werden können, muss der **Kursabschluss** für den Kurs aktiviert sein und mindestens eine Aktivität enthalten, die benotet werden kann. Diese

Aktivitäten müssen als Kriterium für den Abschluss der Aktivität haben, dass die **Lehrer*innen eine Note erhalten müssen**, um sie abzuschließen.

1. Geben Sie die Mindestnote an, die ein Schüler für den Erwerb eines Abzeichens benötigt.
2. Fügen Sie eine Beschreibung hinzu, die in die Metadaten des Open Badge integriert wird.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Speichern".

iii. **Das dritte Kriterium ist, wenn Sie möchten, dass das Open Badge automatisch von der E-Plattform verliehen wird, wenn ein anderes Open Badge des Kurses verliehen wurde.**

1. Wählen Sie aus, welche Abzeichen vor der Verleihung des jeweiligen Abzeichens erworben werden müssen.
2. Wählen Sie die Abzeichen aus, die erworben werden müssen, bevor das jeweilige Abzeichen automatisch verliehen werden kann.
3. Wählen Sie, ob das Kriterium erfüllt ist, wenn alle oder einige der ausgewählten Abzeichen erworben wurden.
4. Fügen Sie eine Beschreibung hinzu, die in die Metadaten des Open Badge integriert wird.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Speichern".

iv. **Das vierte Kriterium ist, wenn Sie möchten, dass das Open Badge automatisch von der E-Plattform nach Abschluss bestimmter Aktivitäten des Kurses verliehen wird.**

Damit Abzeichen für den Abschluss von Kursen oder Aktivitäten vergeben werden können, muss der **Kursabschluss** für den Kurs aktiviert sein, und damit die Aktivitäten als Kriterium angezeigt werden, muss die Verfolgung des Abschlusses aktiviert sein.

1. Wählen Sie die Aktivitäten des Moduls/Kurses aus, die abgeschlossen werden müssen, um das Abzeichen zu erhalten.
2. Wählen Sie, ob das Kriterium erfüllt ist, wenn alle oder einige der ausgewählten Aktivitäten erfüllt sind.
3. Fügen Sie eine Beschreibung hinzu, die in die Metadaten des Open Badge integriert wird.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Speichern".

Sehen Sie sich das Video zur Einrichtung der Kriterien an oder scannen Sie den folgenden QR-Code:

3.3 Wie ein offenes Abzeichen verliehen wird

Um ein Open Badge zu vergeben, müssen wir es zunächst aktivieren, indem wir die folgenden Schritte ausführen:

1. Zugriff auf die **Seite des Kursarchivs.**
2. Wählen Sie das Modul, dessen Open Badge Sie aktivieren möchten.
3. Klicken Sie auf die Zahnradtaste des Moduls.
4. Klicken Sie auf die Option **Mehr...** im Dropdown-Menü.
5. Suchen Sie das Untermenü **Ausweise** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Ausweise verwalten**.
6. Klicken Sie auf die Zahnradschaltfläche des Abzeichens, das Sie aktivieren möchten.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zugriff freigeben**.
8. Bestätigen Sie die Aktivierung, indem Sie auf die Schaltfläche **Weiter** klicken.

Es gibt 2 Möglichkeiten, ein Open Badge zu erhalten:

i. **Manuell,** wenn wir als Kriterium für den Open Badge gewählt haben, dass er von einer bestimmten Rolle ausgestellt wird

(Siehe Unterkapitel: "**3.2 Wie werden die Kriterien für ein offenes Abzeichen festgelegt**").

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Empfänger**.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auszeichnungsabzeichen**.
3. Wählen Sie die Empfänger*innen aus der Liste auf der rechten Seite aus (halten Sie die Strg-Taste gedrückt, um mehrere Empfänger auszuwählen).
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auszeichnungsabzeichen**.

ii. **Automatisch,** wenn wir eines der anderen Kriterien des Offenen Abzeichens ausgewählt haben (Kursabschluss, verliehene Abzeichen, Abschluss einer Aktivität)

(Siehe Unterkapitel: "**3.2 Wie werden die Kriterien für ein Open Badge festgelegt**").

Sehen Sie sich das Video über die Vergabe eines Open Badge an oder scannen Sie den folgenden QR-Code:

3.4 Wo finden Sie die von Ihnen erworbenen offenen Abzeichen?

Es gibt 2 Möglichkeiten, die Open Badges zu finden, die Sie erworben haben:

1. Durch Zugriff auf Ihr Profil:
   i. Klicken Sie auf Ihren Profilnamen.
   ii. Klicken Sie im Dropdown-Menü auf die Option **Profil**.
   iii. Hier können Sie auf der Registerkarte **"Über mich"** im Untermenü "Abzeichen" sehen, welche Abzeichen Sie erworben haben.
   iv. Wenn Sie auf eines Ihrer Open Badges klicken, können Sie auf alle Metadaten zugreifen und es sogar herunterladen.
   v. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Herunterladen**, wenn Sie das Abzeichen auf Ihrem Gerät speichern möchten.
2. Indem Sie auf die Einstellungen Ihres Profils zugreifen:
   i. Klicken Sie auf Ihren Profilnamen.
   ii. Klicken Sie im Dropdown-Menü auf die Option **Präferenzen**.
   iii. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abzeichen verwalten** des Untermenüs Ausweise.
   iv. Hier können Sie die Abzeichen sehen, die Sie erworben haben.
   v. Sie können alle Ihre Open Badges herunterladen, indem Sie auf die Schaltfläche **Alle herunterladen klicken**.
   vi. Sie können alle Ihre Open Badges herunterladen, indem Sie auf die Schaltfläche **Download klicken**.

Sie können jedes Ihrer Open Badges privat machen, indem Sie auf die Schaltfläche **Privat machen** klicken.

Sehen Sie sich das Video darüber, wo Sie Ihre Open Badges finden an, oder scannen Sie den folgenden QR-Code:

3.5 Wie man einen offenen Ausweis in den Badgr Backback platziert

Für die folgenden Schritte sollten Sie zunächst die Open Badges, die Sie in den Badgr Backback übertragen möchten, herunterladen, indem Sie auf Ihr MeLDE-Konto (oder eine andere Plattform) zugreifen (siehe Unterkapitel: "**3.4 Wo können Sie die Open Badges sehen, die Sie erworben haben**") und dann ein Konto auf Badgr erstellen und sich verbinden.

1. Klicken Sie auf der Seite "**Rucksack"** auf die Schaltfläche "**Abzeichen hinzufügen"**.
2. Ziehen Sie die Open Badges, die Sie veröffentlichen möchten, per Drag & Drop oder klicken Sie auf die Option **Datei zum Hochladen auswählen** und laden Sie sie hoch.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abzeichen hinzufügen**.

Deine Open Badges sind jetzt in den Badgr Backpack hochgeladen und du kannst sie ganz einfach teilen.

Schauen Sie sich das Video, wie man einen Open Badge in den Badgr Backpack platziert an oder scannen Sie den folgenden QR-Code:

4. SCHLUSSFOLGERUNGEN

Open Badges sind eine digitale Darstellung, Anerkennung und Validierung von Lernen und Fähigkeiten sowie eine einfache und wirksame Methode zur Förderung des Lernens, der Zusammenarbeit und zur Belohnung von Beteiligung und Anstrengungen. Es handelt sich im Grunde um digitale Bilder, die wichtige Informationen (Metadaten) in Bezug auf das bereits Anerkannte enthalten, wie z. B. den Aussteller des Badges, den Empfänger des Badges, die erfüllten Kriterien, den Nachweis und das Ausstellungsdatum und vieles mehr. Sie erfreuen sich in der Bildungsszene zunehmender Beliebtheit, aber wie so oft haben sie ihre Vorteile und Anhänger, aber auch ihre Nachteile und Kritiker.

Es gibt eine Reihe von Aspekten, die Lehrer*innen bei der Verwendung von Open Badges beachten sollten, um den größtmöglichen Nutzen daraus zu ziehen.

So ist beispielsweise die Gewährleistung von Transparenz ein zentrales Thema, und die Lehrerinnen und Lehrer sollten ihre Vergabekriterien sehr klar definieren, damit diejenigen, die versuchen, diese Abzeichen zu überprüfen, erkennen können, dass es keine triviale Leistung war, sie zu erwerben.

Darüber hinaus sollten Abzeichen eine bestimmte Art und ein bestimmtes Niveau von Kompetenzen und Leistungen bescheinigen, die ein Schüler innerhalb oder außerhalb des Unterrichts unter Beweis gestellt hat, so dass Lehrer bei der Einführung von Abzeichen in verschiedene Programme und außerschulische Aktivitäten kreativ sein sollten. Dies wird vor allem denjenigen einen Nutzen bringen, die über ihre Fähigkeiten nachdenken und versuchen, sie für eine Beschäftigung zu nutzen.

Daher sollten die Lehrkräfte sie nicht auf ein bestimmtes LMS beschränken, sondern den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geben, sie einfach auf externe lebenslange Rucksäcke zu übertragen, um ihre Sichtbarkeit zu erhöhen.

Die Lehrkräfte sollten in jedem Fall eine Automatisierung des Vergabeverfahrens in Erwägung ziehen, da dies die Skalierbarkeit erhöht und auch ihr Berufsleben erleichtert, indem es sie von unnötiger Arbeitsbelastung befreit.

Die vielleicht wichtigste Frage, mit der sich Lehrerinnen und Lehrer auseinandersetzen müssen, ist die nach der Glaubwürdigkeit eines Abzeichens, zumal die Stimmen, die sich skeptisch über Abzeichen äußern, immer lauter werden. Wie kann man sicher sein, dass ein Abzeichen tatsächlich "verdient" wurde und nicht

einfach nur für die Erfüllung einer Aufgabe mit geringem Wert vergeben wurde? Die Antwort ist, dass eingebettete Aufzeichnungen darüber, wer das Abzeichen ausgestellt hat, durch Links zu Seiten ergänzt werden müssen, auf denen detailliert erklärt wird, wie und warum der Empfänger das Abzeichen verdient hat, und die weitere Einzelheiten über sein Programm enthalten. Dies verleiht einem Abzeichen einen gewissen Wert und kann somit einige Bedenken ausräumen, aber es ist zu erwarten, dass die Debatte weitergehen wird.

Dennoch herrscht Einigkeit darüber, dass Open Badges ergänzend eingesetzt werden könnten, d. h. sie sollten die traditionellen Diplome, Abschlüsse usw. nicht ersetzen, sondern vielmehr ergänzen. Alle sind sich darüber im Klaren, dass sich die Bildungslandschaft schnell weiterentwickelt, insbesondere im Hinblick auf die digitalen Technologien, und dass die Bildungseinrichtungen gezwungen sind, sich anzupassen und Schritt zu halten, wenn sie nicht den Anschluss verlieren wollen.

Die Covid-19-Pandemie brachte neue Anforderungen an die Bildung mit sich und zwang die Bildungseinrichtungen, mehr denn je Technologie einzusetzen, um den Bildungsprozess fortzusetzen. Videokonferenzplattformen und E-Learning-Plattformen, auf denen MOOCs und Bewertungsverfahren angeboten werden, wurden in den Vordergrund des Bildungswesens gerückt, um den Tag zu retten, da das traditionelle Lehren und Lernen von Angesicht zu Angesicht immer schwieriger wurde. Angesichts dieser Entwicklung entscheiden sich immer mehr Studierende dafür, neue Fähigkeiten außerhalb der traditionellen Hochschulen und Universitäten zu erlernen. Das soll nicht heißen, dass traditionelle Lernmethoden als veraltet gelten werden. Es bedeutet lediglich, dass ein Hochschulabschluss nicht mehr der einzige Nachweis ist, der zur Bewertung der Kompetenz einer Person herangezogen werden kann. Es bedeutet auch, dass der Bedarf an glaubwürdigen und überprüfbaren offenen Abzeichen in den kommenden Jahren steigen wird.

Studien haben gezeigt, dass Open Badges in naher Zukunft als Mittel zum Nachweis von Lernerfolgen an Popularität gewinnen werden, und die Notwendigkeit, die Legitimität von Badges zu überprüfen, wird zunehmen, wenn mehr Organisationen in den Markt eintreten und ihre eigenen Online-Kurse anbieten. Infolgedessen werden sich immer mehr Zulassungsbeauftragte von Hochschulen und Arbeitgeber bei ihren Einstellungsentscheidungen nicht nur auf traditionelle Diplome und Abschlüsse, sondern auch auf Badges und andere Formen digitaler Nachweise verlassen.

Dieser Leitfaden bietet eine detaillierte Einführung in die Welt der Open Badges, ihren theoretischen Hintergrund sowie praktische Informationen und Richtlinien, wie sie in einem realen Szenario mit dem beliebten LMS Moodle umgesetzt werden können. Natürlich sieht jedes Open Badge-Ökosystem anders aus und hängt von den Bedürfnissen und Zielen der jeweiligen Bildungseinrichtung ab. Es handelt sich um ein dynamisches Ökosystem, das sich auf der Grundlage der Bedürfnisse und Motivationen der Zielgruppe ständig weiterentwickeln wird.

5. GLOSSAR

Term	Definition
Ausrichtung	Ein Open Badge kann an Bildungs- oder anderen Standards ausgerichtet sein. In diesem Fall enthalten die Metadaten den Namen, die URL und die Beschreibung des Standards. Diese Informationen zur Ausrichtung können für Personen, die die verliehenen Abzeichen eines Inhabers ansehen, oder für potenzielle Inhaber, die entscheiden, ob sie das Abzeichen beantragen möchten, von Bedeutung sein.
Rucksack/ Backpack	Das System, in dem die Empfänger von Abzeichen verdiente Open Badges importieren, kuratieren und teilen können (manchmal auch als Pässe, Brieftaschen oder Portfolios bezeichnet). Ab Open Badges 2.0 muss die Kandidatenplattform in der Lage sein, alle Formate von Open Badges zu importieren und nachzuweisen, dass die Badge-Metadaten beim Export des Badges nicht verloren gehen. Beispiel: Badgr Backpack.
Gebackenes Abzeichen	Ein Ausweisbild mit eingebetteten (gebackenen) Open Badges-spezifischen Metadaten. Beim Badge-Backing werden Daten in ein Badge-Bild eingebettet.
*Verbraucher*in*	Jemand, der sich einen Open Badge und die darin enthaltenen Informationen ansieht, wie z. B. ein Arbeitgeber oder ein Zulassungsbeauftragter einer Hochschule. Auch Verbraucher können die Überprüfung des Ausweises veranlassen.
Kriterien	Detaillierte Informationen darüber, was getan werden muss, um mit einem Abzeichen ausgezeichnet zu werden. Potenzielle Empfänger können die Kriterien nutzen, um zu verstehen, was sie tun müssen; Verbraucher können die Kriterien nutzen, um zu verstehen, was die Empfänger getan haben, um das Abzeichen zu erhalten.
Beschreibung	Die Abzeichen werden mit Beschreibungen versehen, wenn sie aufgelistet, geteilt und angezeigt werden. Jedes Abzeichen kann eine kurze Tagline, eine Beschreibung für die Erwerber und eine für die Verbraucher enthalten.
Digitales Abzeichen/Badge	Abzeichen, die nicht dem OBI-Standard entsprechen. Werden oft in Videospielen oder zur Motivation des Verhaltens von Schülern verwendet, sind aber nicht zwischen verschiedenen Plattformen übertragbar.

Anzeigegerät	Ein System, das ein Open Badge und seine Metadaten für andere sichtbar macht und die Möglichkeit bietet, dieses Open Badge zu überprüfen. Ab Open Badges 2.0 muss die Kandidatenplattform ein Minimum an Metadaten zu einem Badge anzeigen und die vom Betrachter initiierte Überprüfung eines Badges unterstützen.
*Verdiener*in*	Jemand, der ein Offenes Abzeichen erhält (verdient), indem er die Kriterien für den Erwerb des Abzeichens erfüllt, oft nachdem er einen Nachweis über das Erlernen oder den Erwerb einer Fähigkeit vorgelegt hat.
Ökosystem	Das Umfeld des Badges (Akteure, Begünstigte usw.). Das breite Spektrum an verschiedenen interoperablen Tools und Plattformen, die Open Badges unterstützen.
Anerkennung	Aktion der Validierung, der Anerkennung des Wertes eines Abzeichens, einer Organisation oder der Billigung dessen, was dem Empfänger
Beweise	Links zu und Beschreibungen von Nachweisen im Zusammenhang mit der Ausstellung eines Abzeichens, z. B. Portfolios oder Erzählungen, die die Arbeit eines Abzeichenempfängers beschreiben.
*Aussteller*in*	Eine Person, Organisation oder Gemeinschaft, die Open Badges erstellt (entwirft), verwaltet und vergibt, oft im Namen eines Programms. Ab Open Badges 2.0 muss die Kandidatenplattform ein gültiges gebackenes Badge ausgeben und zeigen, wie das Badge vom Empfänger abgerufen wird.
Ausstellende Plattform	Eine Plattform ermöglicht es Einzelpersonen und Einrichtungen, Abzeichen an ihre Lernenden zu vergeben. Wenn Sie also Abzeichen an Ihre Schülerinnen und Schüler vergeben möchten, erstellen Sie Ihre Abzeichen und laden sie zusammen mit den Kriterien für den Erwerb des Abzeichens und einer Beschreibung des Abzeichens auf eine Vergabeplattform hoch. Anschließend können Sie die Abzeichen in der Regel per E-Mail an die SchülerInnen verschicken. Beispiele für Plattformen zur Vergabe von Abzeichen sind Badgr, OpenBadges.me und Credly.
LMS	Lernmanagementsystem (z. B. Moodle)
Metadaten	Ein Satz von Daten, der Informationen über andere Daten liefert
MOOC	Massiver offener Online-Kurs

OBI (Open Badges Infrastructure)	Der technische Standard für offene Ausweise, der von der Mozilla Foundation entwickelt und von IMS Global gepflegt wird. Der OBI erleichtert die Portabilität und Interoperabilität des Ausweissystems.
Open Badge	Eine bestimmte Art von digitalen Abzeichen, die dem Open Badges-Standard entspricht. Open Badges sind überprüfbar und enthalten ausführliche Informationen über die Leistung und was der Empfänger getan hat, um das Abzeichen zu verdienen.
Open Badges Standard	Die technische Spezifikation, die festlegt, wie Open Badges aufgebaut und übertragen werden.
Empfänger	Gleich wie Verdiener
Wiederrufen	Ein Ausweisaussteller kann beschließen, einen von ihm ausgestellten Ausweis zu widerrufen. Ausweisaussteller sind verpflichtet, keine entzogenen Ausweise auszustellen.
Verifizierung /Überprüfung	Ein im Open-Badges-Standard definiertes technisches Verfahren, das es den Verbrauchern ermöglicht, die Echtheit eines Open Badge festzustellen.

6. REFERENZEN

1. Peer 2 Peer University and The Mozilla Foundation, in collaboration with The MacArthur Foundation, “An Open Badge System Framework: A foundational piece on assessment and badges for open, informal and social learning environments”, 2011.
   Retrieved from: https://dml2011.dmlhub.net/node/4440.html
2. Kyle Clements, Richard E. West and Enoch Hunsaker, Getting Started with Open Badges and Open Microcredentials, International Review of Research in Open and Distributed Learning Volume 21, Number 1, 2020.
   Retrieved from: https://files.eric.ed.gov/fulltext/EJ1240709.pdf
3. What Are Open Badges? 2017.
   Retrieved from: https://badge.wiki/wiki/What_Are_Open_Badges%3F
4. A comprehensive guide to digital badges. A Free Resource from Accredible.Com
   Retrieved from: https://www.accredible.com/wp-content/uploads/2018/07/A-Comprehensive-Guide-to-Digital-Badges-Accredible.pdf
5. Open Badges for Adult Education: Guide for Educators.
   Retrieved from: https://www.open-badges.eu/sites/default/files/attachements/open_badges_-_guide_for_educators_en.pdf
6. Digital Badging: An Introduction and Guide to Getting Started
   Retrieved from: https://www.ca-ilg.org/sites/main/files/file-attachments/digital_badging.pdf?1524597358
7. Developer's Guide to Issuing Open Badges 2.0, Concentric Sky
   Retrieved from: https://www.concentricsky.com/articles/detail/developers-guide-to-issuing-open-badges-2.0
8. Open Badges 2.0 Implementation Guide, IMS Final Release, 2018.
   Retrieved from:
   https://www.imsglobal.org/sites/default/files/Badges/OBv2p0Final/impl/index.html
9. Open Badges v2.0, IMS Final Release
   Retrieved from: https://www.imsglobal.org/sites/default/files/Badges/OBv2p0Final/index.html
10. About Open Badges. Open Badges Organization
    Retrieved from: https://openbadges.org/about/
11. Linda Siefer, Assessing General Education Learning Outcomes, 2011. Peer Review
    Retrieved from: https://www.aacu.org/publications-research/periodicals/assessing-general-education-learning-outcomes
12. Digital Badges as Effective Assessment Tools, 2014. Purdue University
    Retrieved from:
    https://learningoutcomesassessment.org/documents/Parker_Assessment_in_Practice.pdf
13. Brandye Barrington, "Digital Badges Are Now An Essential Tool for Employers and Candidates Alike, Retrieved from: https://blogs.oracle.com/certification/digitalbadges-are-now-an-essential-tool-for-employersand-candidates-alike
14. Badging is the New Assessment with Lewis & Clark College
    Retrieved from: https://www.instructure.com/portfolium/badging-is-the-new-assessment
15. Gamification in Education Stats: https://www.learndash.com/gamification-in-education-stats/
16. The Top Open Source Learning Management Systems: https://elearningindustry.com/top-open-source-learning-management-systems
17. The Best Learning Management Systems (2022 Update): https://elearningindustry.com/the-best-learning-management-systems-top-list

18. 11 Tips For Choosing The Best Learning Management System: https://elearningindustry.com/11-tips-choosing-best-learning-management-system
19. A Guide to Writing Open Badge Metadata: https://badge.wiki/wiki/A_Guide_to_Writing_Open_Badge_Metadata
20. About Open Badges: https://openbadgefactory.com/en/about-open-badges/#:~:text=Open%20Badges%20are%20created%20and,whom%20and%20on%20what%20basis.
21. Gibson, D. and Coleman, K. (2015). Digital Badges to Curate, Credential and carry forward digital learning evidence. Transforming Assessment Webinar Series, 4 February 2015. http://transformingassessment.com/sites/default/files/files/TA_webinar_4_feb_2015_slides_0.pdf
22. Hurst, E. J. (2015). Digital Badges: Beyond Learning Incentives. Journal of Electronic Resources in Medical Libraries, 12:3, 182-189.
23. Abramovich, S., Schunn, C., & Higashi, R. M. (2013). Are badges useful in education? It depends upon the type of badge and expertise of learner. Educational Technology Research and Development, 61, 217-232. https://doi.org/10.1007/s11423-013-9289-2
24. Ahn, J., Pellicone, A., & Butler, B. S. (2014). Open badges for education: What are the implications at the intersection of open systems and badging? Research in Learning Technology, 22, p. 1-13. https://doi.org/10.3402/rlt.v22.23563
25. Davis, K., & Singh, S. (2015). Digital badges in afterschool learning: Documenting the perspectives and experiences of students and educators. Computers & Education, 88, 72-83. https://doi.org/10.1016/j.compedu.2015.04.011
26. Gibson, D., Coleman, K., & Irving, L. (2016). Learning journeys in higher education: Designing digital pathways badges for learning, motivation and assessment. In D. Ifenthaler, N. Bellin-Mularski, & D.-K. Mah (Eds.), Foundation of digital badges and micro-credentials (pp. 115-138). Cham, Switzerland: Springer International Publishing.
27. Gibson, D., Ostashewski, N., Flintoff, K., Grant, S., & Knight, E. (2015). Digital badges in education. Education and Information Technologies, 20, 403–410. https://doi.org/10.1007/s10639-013-9291-7
28. MacArthur Foundation (undated). Badges for lifelong learning. https://www.macfound.org/media/article_pdfs/BADGESFORLIFELONGLEARNING_INFO.PDF
29. https://openbadges.org/
30. https://support.mozilla.org/en-US/kb/why-open-badges
31. https://info.badgr.com/
32. https://openbadges.me/
33. https://bryanmmathers.com/hashtag/openbadges/
34. https://openbadges.info/
35. https://support.badgr.com/
36. https://openbadges.info/all-about-open-badge/?lang=en
37. https://openbadges.org/about/faq